

Sitzung vom 22. November 1897.

Vorsitzender: Hr. E. Fischer, Vice-Präsident.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, indem er seiner Freude darüber Ausdruck giebt, dass die heutige Sitzung, für welche Hr. H. Bunte gütigst einen zusammenfassenden Vortrag übernommen hat, durch ungewöhnlich zahlreichen Besuch von einheimischen Mitgliedern wie auch durch die Anwesenheit einer Reihe von auswärtigen Mitgliedern und Gästen ausgezeichnet ist. Er begrüsst zunächst den Redner des Abends, Hrn. Hofrath Prof. H. Bunte aus Karlsruhe, sodann die auswärtigen Mitglieder Hrn. Geheimrath Prof. Remelé aus Eberswalde und Hrn. Verlagsbuchhändler Tepelmann aus Braunschweig, sowie die als Gäste anwesenden HHrn. Director Jahnke (Berlin) und Director Körting (Hannover).

Vor Eintritt in die Tagesordnung müsse er indess der Gesellschaft wiederum eine Trauermeldung machen. Am 5. November starb zu Lund

C. W. BLOMSTRAND,

Professor an der Universität Lund,

im Alter von 71 Jahren. Der Verstorbene ist sowohl durch experimentelle Untersuchungen wie durch theoretische Erörterungen vielfach hervorgetreten. Sein Vaterland verdankt ihm eine Reihe von verbreiteten Lehrbüchern. Auch in Deutschland bekannt ist sein Buch »Chemie der Jetztzeit«. Eine eingehendere Schilderung seines Lebensganges und eine Würdigung seiner wissenschaftlichen Verdienste könne der Vorsitzende heute nicht geben; um so mehr freue er sich, mittheilen zu können, dass Blomstrand's Schüler — Hr. Professor Klason in Stockholm — einen ausführlicheren Nekrolog für die »Berichte« zugesagt hat.

Die Anwesenden erheben sich zu Ehren des Verstorbenen.

Zu ausserordentlichen Mitgliedern werden verkündet die HHrn.:

Goldsobel, Dr. A. G., Warschau;
 Alefeld, Fr., Marburg;
 Ahrens, Dr. C., Hamburg;
 Itzig, H.,
 Cramer, W., } Berlin;
 Ermen, W. F., Cambridge;
 Salzmann, Dr. H.,
 Schiff, H., } Berlin.

Zu ausserordentlichen Mitgliedern werden vorgeschlagen die HHrn.:

Sandelin, S. S., mag. phil., Laboratorium der Universität, } Helsingfors
 Mattsson, Gustav, Ingenieur, Laboratorium des Polytechnicums, } (durch Ed. Hjelt
 Streng, Dr. Ferdinand, Greppin (durch B. Genz und } und
 F. Tiemann); } O. Aschan);
 Sheldon, Norman L., Schlossberg 3, Heidelberg (durch
 K. Auwers und H. Goldschmidt);
 Dreverhoff, Paul, Pfarrstr. 12,
 Bauer, Paul, Pfarrstr. 3,
 Gutbier, Alexander, Schiffstr. 13,
 Engelen, Melchior, Apfelstr. 1,
 Klitzsch, Paul, Spitalstr. 17,
 Müller, Franz, Südliche Stadtmauer 16,
 Heinrichs, Carl, Heuwagstr. 5,
 Koerger, Wilhelm, Hauptstr. 10,
 Berkhemer, Richard, Südliche Stadtmauer 16,
 Eckhard, Dr. Fritz, Bismarckstr., Mannheim
 Wolmann, Ludwig, Chem. Institut der Universität, Tü-
 bingen (durch Ed. Buchner und C. Bülow);
 Bernhard, Dr. Eugen, Assistent am chemischen Labora-
 torium des Polytechnicums, Riga (durch C. A. Bischoff
 und E. Wedekind);
 Diels, Otto, Magdeburgerstr. 20, } Berlin (durch C. Harries
 Sielaph, Hans, Luisenufer 51, } und W. Traube;
 Bonati, Dr. Anton, Hauptstr. 26, Erlangen (durch C. Paal
 und H. Apitzsch);
 Rohde, Dr. Albert, Assistent am physikal.-chem. Laborat.
 der Universität, Liebigstr. 12, Giessen (durch K. Elbs
 und W. Mauchot);
 Lwoff, Dr. Alexander, 3 Cours Gambetta, Lyon (durch
 H. Landolt und J. Koetschet);

(durch O. Fischer und
 M. Busch);
 Erlangen

Seidel, Johannes, Organ.-chem. Laboratorium der Technischen Hochschule, Dresden (durch R. Möhlau und W. Hempel).

Der Schriftführer verliest den unten abgedruckten Auszug aus dem Protocoll der Vorstands-Sitzung vom 1. November 1897.

Nachdem dann das Protocoll der letzten Sitzung genehmigt ist, ergreift nunmehr Hr. H. Bunte das Wort zu seinem, durch eine grosse Reihe von lehrreichen Demonstrationsgegenständen, Tafeln und glänzenden Versuchen erläuterten Vortrag:

»Ueber die neuere Entwicklung der Flammenbeleuchtung«,

dem reicher Beifall der Versammlung folgt.

Der Vorsitzende betont, nachdem der Redner geendet, dass aus allen Zweigen der modernen Technik die Fortschritte im Beleuchtungswesen wohl am sichtbarsten sich auch einem grösseren Publicum darstellen. An diesen Erfolgen hat unsere Wissenschaft grossen Antheil; sie schuldet aber auch ihrerseits der Flamme Dank, deren wissenschaftliche Erforschung ihr seit dem Ende des vorigen Jahrhunderts viele werthvolle Resultate zugeführt hat. In seinem inhaltreichen Vortrag gab Hr. Bunte uns eine fesselnde Schilderung von den staunenswerthen Fortschritten der letzten Zeit auf diesem Gebiet und liess uns ahnen, was die Zukunft noch bringen mag. Durch die sinnreiche Erklärung des Wesens der Glühkörper hat er der grossen Reihe seiner Verdienste um die Gastechnik ein neues hinzugefügt. Der Vorsitzende glaubt den Dank der Gesellschaft nicht besser ausdrücken zu können, als indem er Hrn. Bunte im Namen der Gesellschaft hierzu herzlich beglückwünscht.

Für die Bibliothek sind als Geschenke eingegangen:

- 914. Fischer, Ferd. Taschenbuch für Feuerungstechniker. 3. Aufl. Stuttgart 1898.
- 915. Biltz, Heinr. Die Praxis der Molekelgewichtsbestimmung. Berlin 1898.
- 916. Winkler, Clemens. Praktische Übungen in der Maassanalyse. 2. Aufl. Freiberg 1898.

Der Vorsitzende:

E. Fischer.

Der Schriftführer:

f. v.

W. Will.